



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 25.09.2021 bis 27.09.2021

Unfall mit leicht verletzter Person

27.09.2021 09:45 Uhr; Kalbe, Alte Bahnhofstraße: Ein 36jähriger Fahrer eines LKW Mercedes befuhr in Kalbe die Alte Bahnhofstraße und beabsichtige nach rechts auf die Ernst-Thälmann-Straße aufzufahren. Ihm entgegen kam ein 60jähriger mit einem PKW Mercedes, der von der Ernst-Thälmann-Straße kommend nach links auf die Alte Bahnhofstraße abbog. Beim Abbiegevorgang holte der LKW-Fahrer zu weit aus und kam auf die Fahrspur des PKW-Fahrer. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Der 60jährige wurde leicht verletzt und kam ins Krankenhaus zur Untersuchung. Der entstandene Sachschaden beträgt ca. 16.000 Euro. Der PKW musste abgeschleppt werden.

Scheibe eines Kia eingeschlagen

25.09.2021 17:00 Uhr - 26.09.2021 07:45 Uhr; Salzwedel, Sonnenstraße: Bisher unbekannte Täter haben in der Nacht zu Sonntag von einem Kia Sportage, welcher auf einem Parkplatz in Salzwedel in der Sonnenstraße abgestellt war, die hintere Scheibe auf der rechten Seite eingeschlagen. Der dabei entstandene Schaden wird auf 300 Euro geschätzt. Hinweise zur Tat werden im Polizeirevier Salzwedel (03901 8480) entgegengenommen.

Wildunfälle

26.09.2021 00:30 Uhr; Kakerbeck, K1091: Eine 28jährige fuhr mit ihrem Skoda Octavia auf der K1091 von Kakerbeck nach Jemmeritz, als sie einen Zusammenstoß mit einem Reh hatte. Während das Reh anschließend noch flüchten konnte, blieb am Fahrzeug ein Schaden von etwa 1000 Euro zurück.

26.09.2021 03:40 Uhr; Poppau, K1398: Mit einem Reh stieß ein 51jähriger mit seinem Mitsubishi ASX zusammen, als er die K1398 von Poppau nach Bandau befuhr. Das Reh bezahlte den Zusammenstoß mit seinem Leben. Am Mitsubishi entstand ein Schaden von schätzungsweise 2500 Euro.

27.09.2021 07:05 Uhr; Schwarzendamm, K1397: Auf der K1397 von Kunrau nach Schwarzendamm war ein 51jähriger mit seinem Kia Sportage unterwegs, als er mit einem Reh zusammenstieß, welches gerade über die Fahrbahn wechselte. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von ca. 1000 Euro. Das Reh verendete noch an der Unfallstelle.

Geschwindigkeitskontrollen

25.09.2021 11:25 - 12:55 Uhr; Sienu, Lange Straße (B248): Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in Sienu wurden gut 60 Fahrzeuge gemessen. Drei Fahrer hielten sich nicht an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h, von denen nun zwei ein Verwarngeld und einer ein Bußgeld bezahlen muss. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 80 km/h gemessen.

25.09.2021 12:20 - 13:30 Uhr; Binde, B190: In Binde auf der B190 wurde die Einhaltung der hier zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h kontrolliert. Dabei fuhren von 40 gemessenen Fahrzeugen 7 Fahrer zu schnell durch die Messstelle. Davon müssen nun 4 Fahrer mit einem Verwarngeld und 3 mit einem Bußgeld rechnen. Der Schnellste wurde mit 55 km/h gemessen.

26.09.2021 11:40 - 13:10 Uhr; Hoyersburg, Hoyersburger Landstraße: Die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurde in Hoyersburg kontrolliert. Es wurden gut 65 Fahrzeuge gemessen, von denen sich 3 Fahrer nicht an die 50 km/h hielten und nun ein Verwarngeld bezahlen müssen. Der Schnellste brachte es an dieser Stelle auf 67 km/h.

26.09.2021 14:15 - 15:25 Uhr; Klötze, Oebisfelder Straße: Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in Klötze in der Oebisfelder Straße wurden 25 Fahrzeuge gemessen. Ein Fahrzeugführer hielt sich nicht an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Er wurde mit 63 km/h gemessen.

26.09.2021 15:30 - 16:30 Uhr; Salzwedel, Magdeburger Straße: Für eine Stunde wurde die Geschwindigkeit in Salzwedel auf der Magdeburger Straße kontrolliert. Dabei hielten sich von 40 Fahrzeugen, welche die Messstelle passierten, drei Fahrer nicht an die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Diese müssen nun jeweils ein Verwarngeld bezahlen. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 66 km/h.

27.09.2021 08:45 - 12:45 Uhr; Rohrberg, Salzwedeler Straße (B248): Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der B248 in Rohrberg wurden gut 320 Fahrzeuge gemessen. Dabei verstießen 25 Fahrer gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. 14 von ihnen müssen ein Verwarngeld und 11 ein Bußgeld bezahlen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 82 km/h gemessen.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de